



## Neues Eingruppierungssystem! Abbruch der Verhandlungen durch den VÖB!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit Dezember 2020 hatten wir mit dem Arbeitgeberverband VÖB ein neues Eingruppierungssystem für die Öffentlichen Banken schaffen wollen. Am 08.05.2023 brach der VÖB aber die Verhandlungen ohne Ergebnis ab. Damit wird es wohl auf absehbare Zeit kein modernisiertes Eingruppierungssystem geben.

Zum einen sollte das derzeitige, seit 1979 bestehende Vergütungssystem mit 9 Tarifgruppen, von denen die TG 1-3 kaum noch besetzt sind, durch ein neues, der heutigen Zeit und den heutigen Arbeitsabläufen angemessenes Eingruppierungssystem ersetzt werden.

Zum anderen bestand ein gemeinsames Verständnis, dass der Einstiegsbereich AT wieder unter den Schutz des Tarifvertrags zurückgeführt werden sollte.

In den Zielen waren wir einig, auch am menschlichen Faktor, der oft in solchen Projekten ein Hindernis sein kann, lag es dieses Mal nicht.

Die Vorstellungen, wie das durchaus komplexe Ziel erreicht werden kann, waren aber doch sehr unterschiedlich.

Zu den Vorstellungen des VÖB gehörte, dass es neben dem bekannten Vorrücken **innerhalb der Tarifgruppen** durch Berufsjahre auch Gehaltsstufen geben soll, die nur durch sehr gute Beurteilungen erreicht werden könnten.

Aufgrund der vielen „weichen Faktoren“ in Beurteilungssystemen sind wir solchen Ideen gegenüber ohnehin zurückhaltend. Das vom VÖB vorgeschlagene Beurteilungssystem hätte – drücken wir es positiv aus – noch vieler Detailarbeit bedurft.



Stephan Szukalski  
DBV-Bundesvorsitzender

*„Wir bedauern den Abbruch, und glauben, dass eine Einigung noch möglich wäre. Dies bedarf aber mehr Geduld – und mehr Zeit – von allen Beteiligten.“*



**DEUTSCHER  
BANKANGESTELLTEN  
VERBAND**  
Gewerkschaft der Finanzdienstleister

Hier können Sie Mitglied werden in einer starken Gemeinschaft - dem DBV:



Einfach den QR-Code mit Smartphone scannen...

Foto: VÖB / David Ausserhofer

Auch das Angebot an heutige AT-Beschäftigte – mit dem ein freiwilliger Wechsel in den neuen Tarifvertrag vorgesehen war – wollten wir als Gewerkschaft nicht den Arbeitgebern und deren Vorstellungen alleine überlassen.

Insgesamt wäre – trotz erheblicher Fortschritte in den letzten Monaten – noch einiges an Verhandlungen notwendig, bevor die Praxistauglichkeit gegeben wäre.

Dennoch denken wir, dass mit mehr Zeit ein Abschluss möglich wäre. Solche gravierenden Veränderungen brauchen Ihre Zeit.

Zu den Vorstellungen des VÖB gehörte aber ein Umstieg zum 01.01.2025. Aufgrund von Vorarbeiten (IT- und Gehaltsabrechnung!) bedurfte es dafür des Abschlusses im Mai 2023. Dies gab der Verhandlungsstand aus DBV-Sicht nicht her.

**Wir bedauern den Abbruch, und glauben, dass eine Einigung noch möglich wäre. Dies bedarf aber mehr Geduld – und mehr Zeit – von allen Beteiligten.**

Stephan Szukalski  
DBV-Bundeschäftführer

V.i.S.d.P.: DBV, Stephan Szukalski  
Kreuzstraße 20, 40210 Düsseldorf

[www.dbv-gewerkschaft.de](http://www.dbv-gewerkschaft.de)

## DBV – Wir stärker als ich

**BEITRITT ZUM DBV – GEWERKSCHAFT DER FINANZDIENSTLEISTER**

**ÄNDERUNGS-MITTEILUNG / MITGLIEDSNR.:** \_\_\_\_\_  
Bei mir haben sich folgende Änderungen ergeben:

Name	Vorname	geb. am
PLZ / Wohnort	Straße / Nr.	Geworben durch:
Telefon privat	geschäftlich	Mitglied im: Betriebsrat / Personalrat <input type="checkbox"/>
Arbeitgeber	Arbeitsort	
Monatsbeitrag (Euro)	Vollzeit <input type="checkbox"/>	Teilzeit <input type="checkbox"/>

Ich ermächtige jederzeit widerruflich den DBV Deutschen Bankangestellten-Verband, Kreuzstraße 20, 40210 Düsseldorf, Gläubiger ID DE56ZZ00000191215 meinen satzungsmäßigen Beitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom DBV auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.  
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoführende Bank	Ort	Zahlungsweise: jährliche <input type="checkbox"/>	vierteljährliche <input type="checkbox"/>
DE IBAN	BIC (SWIFT)		
Eintrittsdatum in den DBV zum		Unterschrift / Datum	

Bitte freimachen wenn Briefmarke zur Hand



**MITGLIEDSBEITRÄGE**

bei Anwendung des Tarifvertrages für die Bundesrepublik Deutschland:

Auszubildende, Rentner, Mitarbeiter/innen in der Elternzeit oder mit Altersregelung	<b>7,80 Euro</b>
Bis 2296 Euro Monatsgehalt	<b>13,50 Euro</b>
Von 2297 Euro bis 3607 Euro Monatsgehalt	<b>19,00 Euro</b>
Von 3608 bis 5073 Euro Monatsgehalt	<b>25,00 Euro</b>
Ab 5074 Euro Monatsgehalt	<b>29,00 Euro</b>

**Antwort**

**DBV - Deutscher Bankangestellten-Verband  
Hauptgeschäftsstelle  
Kreuzstraße 20  
40210 Düsseldorf**

**Fax 0211 / 54 26 81 40**